

EVP Kloten  
Heinrich Brändli  
Härdlenstrasse 19  
8302 Kloten  
076 567 94 36

Kloten, 20. April 2017

Direktionssekretariat	
E	24. April 2017
An:	Ax 5940

**Gemeinderat Stadt Kloten**  
**Ratsleitung**  
**Stadthaus**  
**8302 Kloten**

## **Reduktion Fluglärm** **Interpellation**

Geschätzte Ratsleitung  
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat

Vor geraumer Zeit wurden die aktuellen Zahlen für den Flughafen Zürich-Kloten bezüglich Passagier- und Flugaufkommen publiziert. Ein Rekordwert bei den Passagieren und eine Zunahme der Flugbewegungen sind zu registrieren. Damit erhöht sich auch die Lärmbelastung für die Gemeinden in der Region und natürlich auch für Kloten

Anzuerkennen in diesem Zusammenhang ist allerdings, dass die Fluggesellschaften – insbesondere die Swiss – mit deutlich leiseren Flugzeugen ausgerüstet wurden / werden, was natürlich positive Auswirkungen auf die Lärmbelastung hat.

Dem gegenüber stehen aber die diversen Planungen und auch Versuche für neue Anflugrouten zum Flughafen, welche je nach Wahl wiederum zusätzliche Lärmbelastungen für die Stadt Kloten auslösen.

Natürlich wissen wir um die wirtschaftliche Bedeutung des Flughafens für Kloten und die Bevölkerung von Kloten. Trotzdem sollte ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Nutzen und Belastungen für Kloten angestrebt werden.

Wir fragen daher den Stadtrat:

1. Wie beurteilt der Stadtrat die Fluglärmentwicklung in Kloten, insbesondere in der Nähe der Anflugroute vom Osten her?
2. Unterstützt der Stadtrat die Meinung, dass die Landegebühren für lärmintensive Flugzeuge erhöht werden sollten um die Fluggesellschaften zu motivieren, nur noch Flugzeuge der neusten Generation einzusetzen?
3. Ist der Stadtrat bereit, sich entsprechend bei Bund und Kanton dafür einzusetzen um die Bevölkerung «optimal» vor Lärm zu schützen? Welche Massnahmen dazu laufen bzw. sind weitere geplant?

Wir danken für die Entgegennahme und die Behandlung der Interpellation.

Freundliche Grüsse

  
Heinrich Brändli

  
Tania Woodhatch